

# NAHWÄRME ORNBAU EG – GEMEINSAM FÜR ORNBAU

## Pressemitteilung der Stadt Ornbau:

### Gründungsversammlung Genossenschaft Nahwärme Ornbau eG

Mit dem Zitat „Jeder starke Baum war einmal eine kleine Pflanze und jede große Tat beginnt mit einem kleinen, guten Gedanken“ erinnerte Bürgermeister Marco Meier an die Idee der Stadt, eine Genossenschaft für Nahwärme in Ornbau aufzubauen. Der Stadtrat entschied bereits vor über einem Jahr, dieses Projekt mit einem Planungsbüro anzugehen und investierte bereits rund 15.000 Euro. Anschließend wurde ein Arbeitskreis gebildet, der sich zehn Mal im großen Rahmen getroffen hat. Darüber hinaus fanden weitere zahlreiche Gespräche und Besprechungen statt. Die Rechtsform als Genossenschaft wurde von Anfang an bevorzugt, um jeder Zeit ein Mitspracherecht zu haben und sich wirklich unabhängig zu machen. Die örtliche Biogasanlage und eine Hackschnitzelheizung sind als Energieerzeuger favorisiert. Bürgermeister Meier dankte neben dem Engagement der Stadtverwaltung ausdrücklich den Mitgliedern des Arbeitskreises, „denn ohne die Leistung von hunderten Stunden ehrenamtlicher Arbeit würden wir heute nicht die Genossenschaft gründen“. Mit dem geplanten gemeinsamen Projekt „setze man ein Zeichen gegen den Klimawandel und die Abhängigkeit von ausländischem Gas. Gleichzeitig setze man einen Schwerpunkt auf die regionale Wertschöpfung vor Ort, der Zusammenhalt in der Gesellschaft wird gestärkt und man spare Energie und Geld ein“, so Meier. Nun konnte in der voll besetzten Ornbauer Stadthalle nach über einem Jahr Planung der nächste größte Schritt gemacht werden. Eine Genossenschaft für Nahwärme wurde gegründet. Als Versammlungsleiter fungierte Herr Riedl vom Genossenschaftsverband Bayern, der die Satzung ausführlich vorstellte und die anschließende Wahl leitete. Nach dem Beschluss der Satzung wählten die 110 Gründungsmitglieder Hartmut Ehrmann als Vorstandsvorsitzenden und Werner Nefzger als 2. Vorstand. Als Aufsichtsratsvorsitzender wurde Bürgermeister Marco Meier und als seine Stellvertreterin Walburga Redwig bestimmt. Als weitere Aufsichtsräte wurden Alexander Lechner, Uwe Weißmann, Bernhard Roider, Winfried Walter und Franz Dörr gewählt. Bürgermeister Meier ist sich sicher, dass die Anzahl der Mitglieder noch stark ansteigen wird und es am Ende zwischen 150 und 200 Hausanschlüsse werden. Bis zum 1. November 2022 kann die Beitrittserklärung von der Homepage der Stadt Ornbau heruntergeladen und im Rathaus abgegeben werden. „Danach machen wir einen Schlusstrich“, betonte Bürgermeister Meier, denn anschließend wird die Vorstandschaft gemeinsam mit dem Aufsichtsrat und dem Arbeitskreis in die konkreten Planungen einsteigen. Im Arbeitskreis können sich alle interessierten Bürger/innen in den Bereichen Bau und Technik, Brennstoffe und Einkauf, Ämter und Satzung, Steuerung und IT, Abrechnung und Botengänge sowie Finanzierung für das Nahwärmeprojekt engagieren.



von links nach rechts:

2. Vorstand Werner Nefzger, stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Walburga Redwig,  
Vorstandsvorsitzender Hartmut Ehrmann und Aufsichtsratsvorsitzender Bürgermeister Marco Meier

